

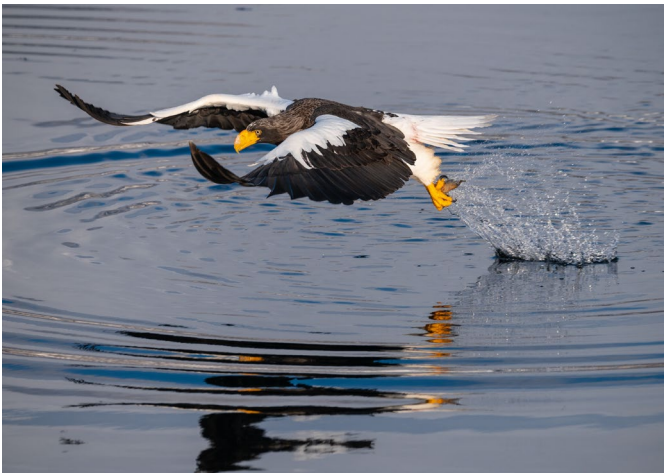
Foto- und Kulturreise

Japan im Winter

Mandschurenkranichen auf Hokkaido

Mit Japanologin Silvia Groniewicz und Fotograf Oliver Bolch

Stand: 23.02.2023



Fotos © Silvia Groniewicz, Oliver Bolch

Mit der Kamera unterwegs in Japan: Unsere Foto- und Kulturreise spannt diesmal den Bogen von Wolkenkratzern und Shinto-Schreinen der Megacity Tokyo bis ins Winterwunderland Hokkaidos. Bei Nagano besuchen wir die Japanmakaken und sehen ihnen zu wie sie das Bad im heißen Wasser genießen. Hokkaido, die nördlichste der 4 Hauptinseln ist für ihre Schneemengen und die Kälte bekannt. Dort haben wir die Möglichkeit Mandschurenkraniche und Schwäne zu beobachten, sowie durch das Treibeis in der Abashiri-Bucht zu fahren und Seeadler zu fotografieren. Unter unseren Fortbewegungsmitteln während der Rundreise wird auch der Zug dabei sein, der uns ermöglicht, Japan in einem angenehmen Tempo zu entdecken und alle Facetten des ostasiatischen Landes zu erfassen. Auf Hokkaido werden wir mit Kleinbussen unterwegs sein, die uns ein individuelleres Fortkommen für das Fotografieren ermöglichen, denn nahezu an jeder Ecke warten exotische Motive auf uns.

1. Tag: Anreise nach Tokyo / Di, 13.02.2024 (nicht im Reisepreis inkludiert)

Individueller Anreise nach Japan.

2. Tag: Ankunft in Tokyo / Mi, 14.02.2024

Ankunft in Tokyo. Bei getrennter Anreise Shuttle-Transfers mit Abholung am Flughafen von englischsprachigem Personal. Check-in Hotel um 14:00 oder 15:00! Besichtigung unseres Stadtviertels (voraussichtlich Asakusa) danach ein gemeinsames Abendessen zum Kennenlernen. (-/-/A)

3. Tag: Tokyo: Asakusa, Meiji Schrein, Harajuku / Do, 15.02.2024

In der Früh bevor die Touristen eintreffen mischen wir uns im traditionellen Stadtteil Asakusa unter die Gläubigen im Kannon-Tempel. Der Weg führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnertor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Nirgendwo ist man in Tokyo dem Buddhismus so nah wie hier. Zu Mittag besuchen wir den Meiji-Schrein. Die Gedenkstätte ist in einen weitläufigen Park eingebettet und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Im angrenzenden Stadtteil Harajuku erleben wir die faszinierende Jugendkultur Tokios, Treffpunkt der Cosplay-Szene und trendiger Geschäften und Lokalen. Abends Besuch der Shibuya Crossing, der geschäftigsten Kreuzung der Welt inkl. Besuch des Sky Scramble Aussichtsdecks. (F/-/-)

4. Tag: Tokyo: Ausflug nach Kawazu oder Kamakura / Fr, 16.02.2024

Kawazu in der Präfektur Shizuoka ist einer der ersten Orte in Japan für die Kirschblüte. Die speziellen Kawazu Kirschbäume sind langblühend und somit zuverlässige Fotomotive. Wenn wir Glück mit dem Wetter haben besuchen wir am folgenden Tag Kamakura, die ehemalige Kaiserstadt Japans bietet mit zahlreichen Tempeln schöne Fotomotive. Am bekanntesten ist der große freistehende Buddha, jedoch bietet Kamakura auch schöne Ausblicke auf den Berg Fuji bei gutem Wetter. Bei Schlechtwetter besuchen wir das berühmte Digital Art Museum in Tokyo und widmen uns abends den futuristischen Neon-Schluchten von Shinjuku. (F/-/-)

5. Tag: Tokyo – Shibu Onsen - Schneeffaffen / Sa, 17.02.2024

Heute packen wir nur ein Übernachtgepäck. Unsere Fotoausrüstung kommt natürlich mit, aber unser Hauptgepäck wird nach Kawaguchiko vorgeschickt. Bitte haben Sie einen Übernachtkoffer (2 Nächte) und Ihr Fotogeäck gut tragbar (Fotorucksack) dabei. Fahrt von Tokyo über Nagano mit dem Shinkansen und mit dem Expresszug oder Bus weiter nach Shibu Onsen. Nachmittags erster Besuch bei den am nördlichsten lebenden Affen der Welt, den Japan-Makaken, auch als Schneeffaffen bekannt. In den kalten Wintermonaten sammeln sie sich an den heißen Thermalquellen zum gemeinsamen Bad. Da es sich hier um wilde Tiere handelt, ist deren Anwesenheit nicht garantiert. Übernachtung in einer traditionellen Unterkunft (Futon-betten am Tatami-Boden) mit heißen Quellen und traditionellem Abendessen und Frühstück. (F/-/A)

6. Tag: Shibu Onsen – Matsumoto / So, 18.02.2024

Vormittags können wir nochmal die Affen beim Bad im heißen Wasser fotografieren. Eine Bus- und Zugfahrt bringt uns nach Matsumoto mit einer der größten und schönsten Burgen Japans aus dem 16. Jhd. Die Wehranlage wird wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannt. Abends wird die Burg beleuchtet und zeigt sich so nochmals von einer anderen Seite. (F/-/-)

7. Tag: Matsumoto – Kawaguchiko / Mo, 19.02.2024

Mit dem Zug geht es wieder Richtung Tokyo, jedoch machen wir einen Abstecher ins 5-Seen Gebiet. Bei schönem Wetter ist dies einer der besten Orte um den heiligen Berg Fuji zu fotografieren. Berühmt ist hier vor allem der Aussichtspunkt von der Chureito Pagode. Selbst bei schlechtem Wetter bieten der Fuji Sengen Schrein, der mystische Aokigahara Wald und das Freilichtmuseum Oshino Hakkai mit den alten Farmhäusern außergewöhnliche Fotomotive. (F/-/-)

8. Tag: Kawaguchiko – Kushiro / Di, 20.02.2024

Am Morgen gibt es noch die Möglichkeit den Sonnenaufgang beim Fuji zu sehen. Mittags geht es mit einem direkten Bus zum Flughafen Haneda. Von hier bringt uns ein Flugzeug in ca. 1,5h nach Hokkaido. Bitte beachten Sie,

dass bei Inlandsflügen eine Gepäckbeschränkung von 20kg (1 Koffer) gilt. Sollten Sie mehr haben, so ist hier aufzuzahlen. Wir informieren Sie gerne vorab. Ein Flughafenbus bringt uns dann zu unserem Hotel. (F/-/)

9. Tag: Kushiro – Tsurui / Mi, 21.02.2024

Am Morgen besuchen wir den Fischmarkt in Kushiro und haben etwas freie Zeit zum Spazieren. Danach fahren wir weiter über das Kushiro Marshland Observatory zu den berühmten Mandschurenkranichen, die sich zu der Zeit in Hokkaido versammeln. Die großen Kraniche führen außergewöhnliche Tänze auf, um Partner zu werben. Nachmittags und im Abendlicht Beobachten und Fotografieren wir im Crane Sanctuary. Übernachtung in der Nähe der Schlafstätte der Kraniche, damit wir am nächsten Morgen bei schönem Wetter noch Fotos im Morgenlicht machen können. (F/-/A)

10. Tag: Tsurui – Kussharo See – Kawayu Onsen / Do, 22.02.2024

Nach einem morgendlichen Fotoshooting der Mandschurenkraniche an der Ottawa Brücke geht es retour zum Frühstück ins Hotel und dann weiter zum Kussharo See. Dort versammeln sich im Winter hunderte Schwäne und nutzen die durch heiße Quellen geschaffenen Flächen im See. Vom Bihoro Pass hat man einen schönen Überblick über die Vulkanlandschaft. Übernachtung im kleinen Ort Kawayu in einem traditionellen Hotel mit heißen Quellbädern und japanischen Abendessen und Frühstück. (F/-A)

11. Tag: Kawayu Onsen – Mt. Io – Rausu (Shiretoko Halbinsel) / Fr, 23.02.2024

Für Frühaufsteher bietet sich die Möglichkeit (vorausgesetzt die Route ist Schneefrei) den Sonnenaufgang über dem Kussharo See zu fotografieren. Nach dem Frühstück geht es dann zum Vulkan Io, bei dem es an jedem Eck herausdampft. Hier ist der Ursprung der heißen Quellen von Kawayu Onsen. Ein weiteres Highlight der Region ist der Mashu See. Hier versammeln sich auch regelmäßig Riesenseeadler. Vom Aussichtspunkt kann man diese mit etwas Glück von oben fotografieren. Danach fahren wir auf die Shiretoko Halbinsel, ein UNESCO Weltnaturerbe. Hier versammeln sich im Winter bis zu 1000 Riesenseeadler. Ein weiteres Highlight ist das Packeis, das sich ab Mitte Februar vor die Insel schiebt. (F/-/A)

12. Tag: Rausu – Utoro (Shiretoko Halbinsel) / Sa, 24.02.2024

In der Früh unternehmen wir eine 3-stündige Fotoexkursion. Mit dem Schiff geht es von Rausu vor die Küste um die Riesenseeadler zu fotografieren. Danach fahren wir Richtung Utoro und besuchen die Shiretoko 5 Seen oder einen Wasserfall, je nach Wetterbedingungen. Da es hier sehr wenig Lichtverschmutzung gibt, ist auch der Abendhimmel einen Blick wert. (F/-/A)

13. Tag: Utoro – Abashiri / So, 25.02.2024

Weiterfahrt entlang der Küste nach Abashiri. Wenn das Wetter passt machen wir am Nachmittag eine Eisbrecher-Tour (Drift Ice Cruise), wo auch Seeadler zu beobachten sind (Wetterabhängig). Ein weiteres Highlight ist der Abashiri Schrein im Zentrum der Stadt, der mit etwas Glück mit Schnee bedeckt ist. (F/-/-)

14. Tag: Abashiri – Memanbetsu – Tokyo / Mo, 26.02.2024

Morgens noch ein letztes Mal Zeit für Entdeckungen in Abashiri (Gefängnismuseum, Treibeismuseum, Museum of Northern People) oder die Möglichkeit nochmal die Eisbrechertour mitzumachen. Danach Flug retour von Memanbetsu nach Tokyo. Freier Abend in Tokyo. (F/-/-)

15. Tag: Ausflug nach Kawazu oder Kamakura / Di, 27.02.2024

Kawazu in der Präfektur Shizuoka ist einer der ersten Orte in Japan für die Kirschblüte. Die speziellen Kawazu Kirschbäume sind langblühend und somit zuverlässige Fotomotive. Wenn wir Glück mit dem Wetter haben besuchen wir am folgenden Tag Kamakura, die ehemalige Kaiserstadt Japans bietet mit zahlreichen Tempeln schöne Fotomotive. Am bekanntesten ist der große freistehende Buddha, jedoch bietet Kamakura auch schöne Ausblicke auf den Berg Fuji bei gutem Wetter. Bei Schlechtwetter besuchen wir das berühmte Digital Art Museum in Tokyo und widmen uns abends den futuristischen Neon-Schluchten von Shinjuku. Abschiedsessen. (F/-/A)

16. Tag: Rückflug nach Europa oder individuelle Verlängerung / Mi, 28.02.2024

16 Reisetage

Di 13.02.24 – Mi 28.02.24	€ 7.820,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 870,-
Zuschlag bei 6-7 Teilnehmern	€ 490,-

Teilnehmer: 6 – 8 Personen

Reiseleitung und fotografische Betreuung: Silvia Groniewicz und Oliver Bolch

Inkludierte Leistungen:

- + Transfers lt. Programm
- + Bahnfahrten mit Shinkansen und Expresszug
- + 2 Inlandsflüge: Tokyo – Kushiro, Memanbetsu – Tokyo
- + Auf Hokkaido Fahrten mit 1 Fahrzeug (Microbus, letzte Reihe fürs Gepäck) mit lokalem Fahrer/Guide.
- + Gepäcktransfer Tokyo – Kawaguchiko (1 Koffer pro Person)
- + 14 x Übernachtung in landestypischen Mittelklassehotels auf Basis Doppelzimmer
- + Verpflegung wie tageweise angegeben (F=Frühstück/A=Abendessen)
- + Eintritte lt. Programm
- + Fotoexkursion in Rausu (ca.3,5h – 4h)
- + Eisbrecher Tour in Abashiri
- + **Österreichische Reiseleitung** durch Silvia Groniewicz, fotografische Betreuung durch Oliver Bolch

Nicht inkludierte Leistungen:

- Flug nach Tokyo und retour (Richtpreis ab/bis Wien, ab € 1.000,-)
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Alkohol und Soft Drinks bei den Mahlzeiten
- Reise- und Stornoschutzversicherung

Nur direkt buchbar bei ARR Reisen | Natur.Kultur.Foto